Die
gänzliche Niederlage
der
Kroaten.
Jellachich hängt!!!
Camarilla capores!

Nun Camarillerl? Bekömmst du nicht schon Bauchkrümmen und rothe Blattern? Deine schwarzgelben Flecke werden mit Roth untermischt; hörst du, mit Roth? Du hast dein Säckchen recht weit geöffnet und dem Vater Jellachich dein ganzes Gold und Silber zugeschickt, damit er zum Frühstück etwas Warmes im Bauche und zu Mittag Fasanen und Repphuhn habe. Jellachich ist ein Dichter, und um ganz in Begeisterung zu gerathen, trinkt er gern den Champagner. Jellachich hat jetzt Geld in Ueberfluß, um nach Lust Champagner trinken zu können. Camarillerl! Den ganzen Vorrath deiner Apotheke hast du dem lieben Freiherrn zugesandt, Bleipillen, Klystirspritzen (Kanonen), Zangen, Messerlein und Scheeren, Aderlaß, Schnapper und was weiß ich, damit er die kranken Ungarn nur gehörig curiren und operiren kann. Camarillerl! Du meinst es doch gut ..... mit dem Jellachich! Aber höre: zwei Briefe haben sie von ihm aufgefangen, das war doch recht garstig von den Leuten und an die Straßenecken von Wien haben sie das Zeug aufgepappt, daß es auch das Gesindel lesen konnte. Camarillerl! Wenn du da nicht drein wetterst, soll dich selbst der Teufel holen. Jekus! Was jetzt für Nachrichten aus Ungarn kommen. Den lieben Jellachich schlagen sie immer aufs Haupt, daß er schon ganz schwindlich von einer Seite zur andern wackelt. Jellachich hängt nur noch an — einem Haar — der Teufel packt ihn schon — — — Camarilla jetzt geschwind — oder nie! — —

564

Alles umsonst! Die Ungarn haben ihn schon — — — — er hängt wirklich! Camarillerl! Dein Armensünderstündlein hat geschlagen, rufe schnell einen Capuziner, damit du nicht räudig, sondern reuig ins Jenseits hinübermarschirest — — freue dich, dort wirst du den Papa — den Jellachich wiedersehen!

Ein süßer Trost ist dir dann geblieben
Du zählst die Häupter deiner Lieben
Und sieh — nicht fehlt dir dein theures Haupt!

Camarillerl! 23 Stunden lang haben die Ungarlein gegen die Kroatlein gefochten und nach dem 23stündigen Schlachtlein wurden die Kroatlein von den Ungarlein gänzlich vernichtet. 10,000 Ungarlein liegen auf dem Schlachtfeldlein, aber auch über — 15,000 Kroatlein!

Nun — hängt Jellachich oder nicht??

Wien im September 1848. 3.

Gedruckt bei Franz Edlen von Schmid.

Rb2808 2.Ex.
50469